

Niederschrift

Über die am Donnerstag, 21.11.1985 um 20 00 Uhr im Proberaum abgehaltenen 5. Gemeindevertretungssitzung von Eichenberg.

1.) Der Bürgermeister begrüßt um 20 00 Uhr die vollzählig erschienenen Gemeindevertreter, eröffnet als Vorsitzender die 5. Gemeindevertretungssitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

2.) Der Schriftführer verliest die Niederschrift der 4. Gemeindevertretungssitzung vom 26.9.1985, die einstimmig genehmigt und vom Bürgermeister bestätigt wird.

3.) Der Bürgermeister legt das Ansuchen von Herrn Bernhard Johann vom 15.11.1985 um Umwidmung einer Teilfläche von ca 2000 m² aus GP 1983 (südöstlicher Bereich) von Freifläche (landwirtschaftliches Gebiet) in Baufläche-Wohngebiet vor.

Nachdem diese zu widmende Fläche direkt an bereits gewidmete Fläche (Bauerwartungsland) anschließt und bereits in früheren Beschlüssen der Gemeindevertretung obiger Umwidmung einstimmig zu, zumal dazu auch zustimmende Beschlüsse und Stellungnahmen der Grundverkehrs-Ortskommission und des Gemeindevorstandes vorliegen.

4.) Der Umwidmung der im Flächenwidmungsplan als Bauerwartungsland ausgewiesenen Flächen in Baufläche-Wohngebiet im Bereich des Appartementhauses Schönblick bis vor zum Hause Ruß wird einstimmig zugestimmt.

Ebenso wird einstimmig der Umwidmung der bestehenden Verbindungsstraße ab der Landstraße „L 11“ bis hinauf

zum Hotel Schönblick ebenfalls an der „L 11“, von bisher Freifläche bzw. Bauerwartungsland in Verkehrsfläche zugestimmt. Auch zu diesem Punkt 4 liegen zustimmende Beschlüsse und Stellungnahmen der Grundverkehrs-Ortskommission und des Gemeindevorstandes vor.

5.) Der Bürgermeister legt den überarbeiteten Dienstbarkeitsvertrag bezüglich Wasserversorgung Eichenberg-Dorf, abzuschließen mit Herrn Immler Ferdinand, vor und verliest ihn vollständig in allen Teilen. Dieser wird einstimmig von der Gemeindevertretung genehmigt.

6.) Die Schneeräumung auf der Gemeindestraße Fürberg wird gemäß eingegangenem Offert einstimmig an Herrn Halder Josef übertragen. Stundenersatz für Pflug und Fräse S 370.- incl. Mwst. Es wird darauf hingewiesen, daß zumindest bei normaler Schneelage auf eine rationelle und kostensparende Räumung zu achten ist. In Lutzenreute wird wieder Kienreich Edi die Gemeindestraßen räumen (zum gleichen Stundensatz). Es wird bei der Gelegenheit wohlwollend vermerkt, daß besonders Kienreich Edi immer schon äusserst kostengünstig die Schneeräumung in diesem Ortsteil durchführte.

7.) Die Renovierungsarbeiten des im Obergeschoß des Gemeindeamtes liegenden Zimmers wird einstimmig beschlossen.

Die Arbeiten sollen von der Fa Zwing, Lochau, gemäß Angebot vom 21.11.1985 zu S 27.376,50 incl. Mwst als Billigstbieter durchgeführt werden. Das Zimmer soll danach dem Gemeindearzt, der Säuglingsschwester und dem Waldaufseher zur Verfügung stehen.

8.) Es wird einstimmig beschlossen, für die Säuglingsfürsorge notwendige Einrichtungsgegenstände kostengünstigst anzuschaffen.

9.) Bezüglich Montfortorden- und Ehrenzeichengesetz soll keine Volksabstimmung verlangt werden. Zum Landesvolksabstimmungsgesetz wurde ebenfalls keine Volksabstimmung verlangt.

10.) Es wird einstimmig beschlossen, anteilige Kosten für die geplanten Projekte der Beschützenden Werkstätte in Bregenz und Wolfurt in Höhe von S 6.545 zu übernehmen.

11.) Zu den Schwerpunkten im Haushaltsjahr 1986 incl. einstimmig festgestellt, daß

- a) die Erhaltung und Renovierung des Schulgebäudes
 - b) die Abschlußarbeiten der Wasserversorgung
- absolute Priorität haben.

Ebenso soll die Feuerwehr in der Anschaffung und Erhaltung ihrer Ausrüstung bestmöglich unterstützt werden. Der vorgelegte Wunschkatalog kann allerdings aus budgetären Gründen nicht vollständig erfüllt werden.

12.) Die Einstellung von Frau Gruber Edeltraud, Bregenz, als neue Kindergärtnerin für Eichenberg und Möggers wird einstimmig beschlossen.

13.) Der Bürgermeister legt die Gästetaxe-Abrechnung für das vergangene Geschäftsjahr vor. Die Abgabekommission stellt dazu fest, daß sie mit der Angabe der Nächtigungszahlen verschiedene Vermieter nicht einverstanden ist. Wenn schon ein so niedriger Satz eingehoben wird, wird vorausgesetzt, daß wenigstens eine korrekte, vollständige Meldung erfolgt. Zukünftig werden nach dem Meldegesetz auf jeden

Fall mehr und genauere Kontrollen vorzunehmen sein.

14. Der Bürgermeister berichtet über verschiedene Gemeindeangelegenheiten.

So zB, daß die tierärztlichen Impfungen im Oktober und November 1985 der Gemeinde rund S 20.000.- kostet. Wegen der zukünftigen Übernahme solcher Kosten durch die Gemeinde wird noch zu beraten sein.

15.) Da unter Allfälliges keine weiteren Wortmeldungen mehr waren, dankte der Bürgermeister für die rege Beteiligung an der Diskussion und schloß die Sitzung um 22 40 Uhr.

Der Schriftführer

E I N L A D U N G

zu der am Donnerstag, den 21.11.1985, 20,00 Uhr, im Proberaum stattfindenden 5. Sitzung der Gemeindevertretung von Eichenberg.

T a g e s o r d n u n g

- 1.) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit.
- 2.) Verlesung der Niederschrift der Sitzung vom 26.09.1985 und deren Genehmigung.
- 3.) Ansuchen von Herrn Bernhard Johann um Umwidmung einer Teilfläche (2000 m²) aus der Gp.Nr. 1983 (südöstlicher Bereich) von Freifläche (landw. Gebiet) in Baufläche-Wohngebiet).
- 4.) Umwidmung der im Flächenwidmungsplan als Bauerwartungsland ausgewiesenen Flächen in Baufläche-Wohngebiet im Bereich des Apartmenthauses Schönblick bis vor zum Haus Ruß. Weiters Umwidmung der bestehenden Verbindungsstraße ab der Landstraße "L 11" bis hoch zum Hotel Schönblick, ebenfalls an der "L 11", von bisher Freifläche bzw. Bauerwartungsland in Verkehrsfläche.
- 5.) Wasserversorgung Eichenberg/Vorlage des überarbeiteten Dienstbarkeitsvertrages, abzuschliessen mit Herrn Immler Ferdinand.
- 6.) Vergabe der Schneeräumung auf den Gemeindestraßen für Winter 1985/86.
- 7.) Renovierung des im Obergeschoß des Gemeindeamtes liegenden Zimmers, welches dem Gemeindefarzt, der Säuglingsschwester und dem Waldaufseher zur Verfügung gestellt werden soll./ Kostenvoranschläge
- 8.) Säuglingsfürsorge/Ankauf von diversen Einrichtungsgegenständen.
- 9.) Beschlüsse des Landtages zum Montfortorden- und zum Ehrenzeichengesetz, sowie zum Landesvolksabstimmungsgesetzes/Abstimmung ob eine Volksabstimmung verlangt werden soll.
- 10.) Beschützende Werkstätte in Bregenz und Wolfurt/Anteilige Kostenübernahme.
- 11.) Erstellung des Gemeindevoranschlagess/Anregungen der Gemeindevertreter zu einigen Schwerpunkten im Haushaltsjahr 1986.
- 12.) Einstellung von Frau Gruber Edeltraud, Bregenz, als neue Kindergärtnerin für Möggers und Eichenberg.
- 13.) Meldungen der Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter im Zeitraum vom 1.11.1984 und 31.10.1985 - Vorschreibung der Gästetaxe.
- 14.) Bericht des Bürgermeisters.
- 15.) Allfälliges.

Niederschrift

über die am Donnerstag 21.11.1985 um 20.00 Uhr im
Proberaum abgehaltene 5. Gemeindevertretungsitzung
von Eichenberg

1. Der Bürgermeister begrüßt um 20.00 Uhr die vollzählig
erschienenen Gemeindevertreter, eröffnet als Vorsitzender die
5. Gemeindevertretungsitzung und stellt die Beschluss-
fähigkeit fest.
2. Der Schriftführer verliest die Niederschrift der 4. Gemeinde-
vertretungsitzung vom 26.9.1985, die einstimmig genehmigt
und vom Bürgermeister bestätigt wird.
3. Der Bürgermeister legt das Ansuchen von Herrn Burkard
Johann vom 15.11.1985 um Umwidmung einer Teilfläche
von ca. 2000 m² aus GP. 1983 (südöstliche Bereich) von
Freifläche (landw. Gebiet) in Baufläche - Wohngebiet vor.
Nachdem diese zu nutzende Fläche direkt an bereits ge-
widmete Flächen (Bauerwartungsland) anschließt und
bereits in früheren Beschlüssen der Gemeindevertretung
eine Umwidmung für Herrn Burkard Johann zugestimmt
wurde, stimmt die Gemeindevertretung obiger Umwidmung
einstimmig zu, zumal dazu auch zustimmende Be-
schlüsse und Stellungnahmen der Grundverkehrs-Orts-
kommissionen und des Gemeindevorstandes vorliegen.
- 4) Der Umwidmung der im Flächennutzungsplan als Bau-
erwartungsland ausgewiesenen Flächen in Baufläche -
Wohngebiet im Bereich des Apartmenthauses Schönbeck
bis vor zum Hause Rupp wird einstimmig zugestimmt.
Ebenso wird einstimmig der Umwidmung der bestehenden
Verbindungsstraße ab der Landstraße „L 11“ bis hinauf

zum Hotel Schönblick, ebenfalls aus der „L 11“, von bisher
Freifläche bzw. Bauwartungsland in Verkehrsfläche
zugestimmt. Auch zu diesem Punkt 4 liegen zu-
stimmende Beschlüsse und Stellungnahmen der
Grundverkehrs-Ortskommission und des Gemeinde-
bestandes vor.

5. Der Bürgermeister legt den überarbeiteten Dienstbar-
keitsvertrag bezüglich Wasserversorgung Eichenberg-Dorf,
abgeschlossen mit Herrn Jumbler Ferdinand vor und
beruft ihn vollständig in allen Teilen. Dieser wird
einstimmig von der Gemeindevertretung genehmigt.

6. Die Schneeräumung auf der Gemeindestraße Fieberg
wird gem. eingegangenen Offerst einstimmig an Herrn
Holder Josef übertragen. Stundenlohn für Pflug und
Fräse S 370,- inkl. Wust. Es wird darauf hingewiesen,
dass zumindest bei normaler Schneelage auf eine
rationelle und kostensparende Räumung zu achten ist.
Im Anbetracht wird wieder Kienreich Edi die Gemeinde-
straßen räumen (zum gleichen Stundenlohn) Es wird
bei der Gelegenheit wohlwollend bemerkt, daß besonders
Kienreich Edi immer schon äußerst kostengünstig
die Schneeräumung in diesem Ortsteil durchführt.

7. Die Renovierungsarbeiten des im Obergeschoss der Gemeinde-
kanzlei liegenden Zimmers wird einstimmig beschlossen.
Die Arbeiten sollen von der Fa. Zwing Kochau gem. Angebot
vom 21.11.1985 zu S 27.376,50 inkl. Wust. als Billigst-
bieter durchgeführt werden. Das Zimmer soll danach
dem Gemeindefirst, der Sänglerschweste, und dem
Waldarbeiter zur Verfügung stehen.

8. Es wird einstimmig beschlossen, für die Gefängnisfürsorge notwendige Einrichtungsgegenstände kostenünstig anzuschaffen.

9. Bezüglich Montfortorden- und Ehrenzeichengesetz soll keine Volksabstimmung verlangt werden. Zum Landesvolksabstimmungsgesetz wurde ebenfalls keine Volksabstimmung verlangt.

10. Es wird einstimmig beschlossen, anteilige Kosten für die geplanten Projekte der Beschilderung Westersäle in Bregenz und Wolfurt in Höhe von S 6.545,- zu übernehmen.

11. Zu den Schwerpunkten im Haushaltsjahr 1986 wird einstimmig festgestellt, daß

- a) die Erhaltung und Renovierung des Schulgebäudes
- b) die Abschlussarbeiten der Wasserversorgung absolute Priorität haben.

Ebenso soll die Feuerwehr in der Anschaffung und Erhaltung ihrer Ausrüstung bestmöglich unterstützt werden. Der vorgelegte Wunschkatalog kann allerdings aus budgetären Gründen & nicht vollständig erfüllt werden.

12. Die Einstellung von Frau Gruber Edeltraud, Bregenz, als neue Kindergärtnerin für Eichenberg und Köpfer wird einstimmig beschlossen.

13. Der Bürgermeister legt die Gästetax-Abrechnung für das vergangene Geschäftsjahr vor. Die Abgabekommission stellt dazu fest, daß sie mit der Angabe der Nachzahlungszahlen verschiedener Vermieter nicht einverstanden ist. Wenn schon ein so niedriger Satz eingehoben wird, wird vorausgesetzt, daß wenigstens eine korrekte, vollständige Meldung erfolgt. Zukünftig werden nach dem Meldegesetz auf jeden

Fall mehr und genauere Kontrollen vorzunehmen sein.

14. Der Bürgermeister berichtet über verschiedene Gemeindeangelegenheiten.

So z.B., daß die tierärztlichen Impfungen im Oktober und November 1985 der Gemeinde rund S 20.000.- kostet. Wegen der zukünftigen Übernahme solcher Kosten durch die Gemeinde wird noch zu beraten sein.

15. Da unter Allfälliges keine weiteren Kostmeldungen mehr waren, dankte der Bürgermeister für die rege Beteiligung an der Diskussion und schloß die Sitzung um 22.40 Uhr.

Der Schriftführer

